

KUNSTHALLE "Talstrasse"

Talstraße 23
06120 Halle (Saale)

Tel: + 49 345 5507510

info@kunstverein-talstrasse.de
<https://kunstverein-talstrasse.de/>

Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 17. Dezember 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung



Ehemalige
"Keferstein'sche
Villa"

©Udo Rheinländer



KUNSTHALLE
"Talstrasse"

©Udo Rheinländer



KUNSTHALLE
"Talstrasse"

©Udo Rheinländer

Parken

Parkplatz vor der Tür



Der Parkplatz ist in Fahrtrichtung längs an dem Bordstein angeordnet. Die Breite beträgt 200 cm.

©Udo Rheinländer



Das offizielle Verkehrszeichen zeigt an, dass dieser Parkplatz für Menschen mit Behinderungen frei zu halten ist.

©Udo Rheinländer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 1 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 200 cm

Stellplatzlänge: 550 cm

Der Parkplatz ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht bege- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 27 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Beim Aussteigen links aus dem Pkw ist auf die von hinten vorbeifahrenden Fahrzeuge zu achten. Die geöffnete Fahrzeugtür ragt in den Verkehrsraum des fließenden Verkehrs hinein.

zu 102.105: Die Breite von 200 cm ist die übliche Breite bei Längsaufstellung der Parkstellplätze. So auch hier. Der ausgewählte Stellplatz wird als barrierefrei ausgewiesen, obwohl die erforderliche Breite von 350 cm nicht vorhanden ist.

Weg vom Parkplatz zum Eingang



Oberflächenbeschaffenheit des Parkplatzes und des Gehweges. Der Bord ist erkennbar.

©Udo Rheinländer



Vorbei am Verkehrszeichen in Richtung Eingang.

©Udo Rheinländer



Wir stehen vor dem Eingang.

©Udo Rheinländer



Über die Grundstückseinfahrt geht es zum Eingang.

©Udo Rheinländer



Blick auf den Verbinderbau zwischen Altbau und Neubau.

©Udo Rheinländer

Breite des Weges: 487 cm

Länge des Weges: 27 m

Der Weg ist von der Oberflächenbeschaffenheit her erschütterungsarm und leicht begeh- und befahrbar (z.B. Asphalt, engfugige Platten, etc.).

Maximale Längsneigung des Weges: 6,5 %

Maximale Längsneigung über eine Strecke von 5 m.

Anmerkungen für den Gast: Die Breite des Weges von 487 cm ist ein Mittelwert. Die Breite des Weges schwankt zwischen 175 cm, 450 cm, 500 cm und 1000 cm. Die Höhe des Bordes längs des Pkws beträgt 5 cm.

ÖPNV

Bahn-/Bussteig/Schiffsanleger

Es gibt keine Haltestelle des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in max. 100m Entfernung vom Eingang/Zugang.

Anmerkungen für den Gast: Die Haltestelle (Talstraße) der Straßenbahn befindet sich in der Kröllwitzer Straße. Die Entfernung zwischen Haltestelle und Kunsthalle beträgt mehrere 100 m.

Eingang

Eingangsbereich



Die Bezeichnung des Gebäudes – Kunsthalle "Talstraße" – ist deutlich zu erkennen.

©Udo Rheinländer



Die Eingangstür ist aus der Fassade etwas zurückgesetzt. Dadurch ergibt sich ein gewissen Regenschutz. Sie schlägt nach außen auf.

©Udo Rheinländer

Der Eingang / Zugang ins Gebäude ist stufenlos möglich.

Eingangstür

Lichte Breite des Durchgangs: 100 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 250 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 275 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Sofern kein Flügel der Eingangstür offen steht, wird Menschen mit Behinderungen die Tür durch eine Servicekraft geöffnet.

Kasse

Kasse



Beim Betreten der KUNSTHALLE "Talstraße" sieht man sofort Tresen/Kasse.

©Udo Rheinländer

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Schalder/Tresen/der Kasse: 314 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Schalder/Tresen/der Kasse: 202 cm

Der Schalder/Tresen/die Kasse ist an der höchsten Stelle 111 cm hoch.

Der Schalter/Tresen/die Kasse ist an der niedrigsten Stelle 111 cm hoch.

Es ist keine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Das Kassendisplay ist aus sitzender Position nicht immer gut erkennbar.

Lobby



Blick auf Garderobe und Schließfächer

©Udo Rheinländer



Den Schließfächern folgt die/der Kasse/Tresen. Der Weg zu den Toiletten und dem WV für Menschen mit Behinderungen zweigt rechts ab.

©Udo Rheinländer



Links neben dem Verkaufsraum führt um 90 Grad geschwenkt die Treppe in das 1. Obergeschoss hoch. Ein Plattform-Schrägaufzug steht Menschen mit Behinderungen zur Verfügung. Der Rundblick endet bei der Eingangstür.

©Udo Rheinländer



Der Blick aus der Lobby gerade aus fällt auf den Verkaufsraum.

©Udo Rheinländer



Blick aus dem Verkaufsraum auf die Lobby. Links im Bild ist die Kasse zu erkennen. Im Hintergrund sind die Schließfächer und die Garderobe sichtbar. Rechts schließt sich die Eingangstür an.

©Udo Rheinländer

Tür zum Raum

Lichte Breite des Durchgangs: 107 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet. Die Tür wird durch eine Servicekraft geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 208 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 248 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: zu 206.105: Die Glasfläche ist durch einen breiten Rahmen eingefasst. Sicherheitsmarkierungen sind nicht vorhanden. zu 206.109.1: hinter der Tür zu 206.109.2: hinter der Tür

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 300 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

Flur/Weg/Gang innen

EG – Weg vom Eingang zur Kasse



Ohne Hindernisse ist die Kasse problemlos zu erreichen.

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 165 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

EG – Weg von der Kasse zur Garderobe



Kleidungsstücke können selbstbestimmt in der Garderobe auf Kleiderbügel aufgehängt werden.

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 165 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: Die Kleiderbügel sind für kleinwüchsige Personen oder Personen im Rollstuhl höhenmäßig kaum zu erreichen. Das Servicepersonal ist behilflich.

EG – Weg von der Kasse zu den Schließfächern



Hinter dem Stehtisch befinden sich die Schließfächer gleich neben der Garderobe.

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 4 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 143 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Shop

Shop



Blick aus dem Kassenraum in den Verkaufsraum

©Udo Rheinländer



Detail im Verkaufsraum

©Udo Rheinländer



Detail im Verkaufsraum

©Udo Rheinländer



Blick aus dem Verkaufsraum in Richtung Kasse, Schließfächer und Garderobe.

©Udo Rheinländer



Detail im Verkaufsraum

©Udo Rheinländer

BREITE des Raums: 5 m

TIEFE des Raums: 5 m

Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 120 cm

Es sind keine Sitzgelegenheiten vorhanden.

1. OG: Ausstellungsräume

1. OG – Ausstellungsraum



Die Tür zum Ausstellungsraum/ weitläufiger Raum ist während der Besuchszeit immer geöffnet. Erster Blick in den Ausstellungsraum.

©Udo Rheinländer



Detail der Ausstellung

©Udo Rheinländer



Detail der Ausstellung

©Udo Rheinländer



Detail der Ausstellung

©Udo Rheinländer



Detail der Ausstellung

©Udo Rheinländer

Tür zum Ausstellungsraum

Lichte Breite des Durchgangs: 181 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschanke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 184 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 600 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Tür ist immer offen

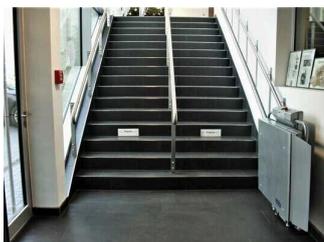
Breite des schmalsten Durchgangs im Raum: 98 cm

Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar, wahrnehmbar oder erkennbar.

Die Informationen zu den Exponaten sind nicht überwiegend im Sitzen lesbar.

Informationen werden schriftlich vermittelt.

Treppe vom EG ins 1. OG



Der Treppenlauf ist gerade. Handläufe befinden sich links im Bild und in der Mitte.

©Udo Rheinländer



Der Handlauf im EG wird über die Vorderkante der Antrittsstufe nicht horizontal weitergeführt.

©Udo Rheinländer



Der Handlauf im EG wird über die Vorderkante der Antrittsstufe nicht horizontal weitergeführt.

©Udo Rheinländer



Zwischen der letzten Stufe des Treppenabganges und dem angrenzenden Fußbodenbelag im EG besteht kein visueller Kontrast.

©Udo Rheinländer



Zwischen der letzten Stufe des Treppenaufganges und dem angrenzenden Fußbodenbelag im 1. OG besteht ein visueller Kontrast.

©Udo Rheinländer



Der Handlauf (Bereich Außenfassade) wird im 1. OG horizontal weitergeführt.

©Udo Rheinländer



Der Handlauf (mittig in der Treppe) wird im 1. OG horizontal weitergeführt.

©Udo Rheinländer



Die Vorderkanten aller Stufen sind optisch kontrastierend ausgeführt.

©Udo Rheinländer

Vorhandene Schwellen/Stufen: 16

Höhe der Schwellen/Stufen: 17 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat beidseitige Handläufe.

Anmerkungen für den Gast: zu 202.104: Die Handläufe werden nur im 1. Obergeschoß horizontal weitergeführt (aber zu kurz) zu 202.106: Alle Stufenvorderkanten weisen waagrecht eine visuell kontrastreiche Kante auf. zu 202.107: Ein visueller Kontrast liegt nur im 1. OG vor. zu 202.108: Ein taktiler Kontrast zwischen Fußbodenbelag und Treppenauf- und Treppenabgang liegt nur im 1. OG vor.

Treppenplattformlift



Der Treppenplattformlift in Ruhestellung im EG

©Udo Rheinländer



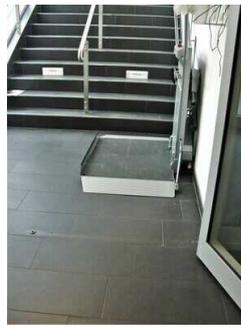
Technische Daten zum Treppenplattformlift.

©Udo Rheinländer



Der Treppenplattformlift ist einsatzbereit.

©Udo Rheinländer



Die erforderlichen Bewegungsflächen beim Ein- bzw. Ausstieg am unteren Haltepunkt des Treppenplattformliftes sind vorhanden.

©Udo Rheinländer

Es ist ein Treppenplattformlift vorhanden.

Sonstiges Hilfsmittel: Treppenplattformlift

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 266 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Einstieg: 250 cm

BREITE der Plattform: 78 cm

TIEFE der Plattform: 97 cm

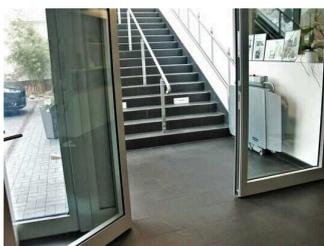
BREITE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 295 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Lift beim Ausstieg: 399 cm

Tragkraft des Liftes: 225 kg

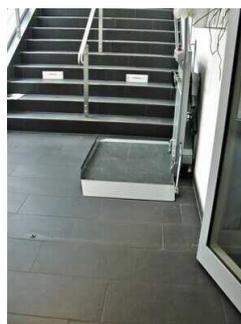
Anmerkungen für den Gast: Damit genügend große Flächen vor dem Treppenplattformlift beim unteren Ein- und Ausstieg vorhanden sind, wird der zweite Flügel der Türanlage vor dem Lift vom Servicepersonal geöffnet. Beim oberen Aus- und Einstieg ist das nicht erforderlich.

EG – Weg von der Kasse zu Treppe /Treppenplattformlift



Zwischen der Kasse und der Treppe ins 1. OG bzw. dem Plattformlift befindet sich eine Tür. Der linke Türflügel ist in der Regel geöffnet.

©Udo Rheinländer



Die erforderlichen Bewegungsflächen beim Ein- bzw. Ausstieg am unteren Haltepunkt des Treppenplattformliftes sind vorhanden.

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 5 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 208 cm

Vorhandene Durchgänge sind mindestens 88 cm breit.

Tür zwischen der Kasse und der Treppe ins 1. Obergeschoss



Der linke Türflügel ist immer geöffnet. Im Bedarfsfall wird der rechte Türflügel durch das Service Personal geöffnet.

©Udo Rheinländer

Lichte Breite des Durchgangs: 228 cm

Art der Tür: Zweiflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

BREITE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 266 cm

TIEFE der kleineren Bewegungsfläche vor/hinter der Tür: 198 cm

Höhe der Türschwelle: 0 cm

EG: Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

EG – Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung



Das internationale Signet befindet sich über der Kopfhöhe von Personen im Rollstuhl.

©Udo Rheinländer



Blick vom Weg (Gang) aus bei geöffneter Tür auf die WC-Anlage.

©Udo Rheinländer



Wasserspülung im vorderen Bereich der beiden Haltegriffe.

©Udo Rheinländer



Waschtisch

©Udo Rheinländer



Die Zugschnur ist nur für Personen nutzbar, die sich in sitzender oder stehender Position in der Nähe des Waschtisches befinden.

©Udo Rheinländer



Blick auf die WC-Tür von innen.

©Udo Rheinländer

Tür zum öffentlichen WC

Lichte Breite des Durchgangs: 93 cm

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die kleinere Bewegungsfläche vor/hinter der Tür ist 149 cm tief und 123 cm breit.

Höhe der Türschwelle: 0 cm

Anmerkungen für den Gast: Die WC-Tür ist für RollstuhlnutzerInnen von innen nur sehr schwer zu öffnen. Gleiches gilt für die Verriegelung.

Die Tür öffnet nach außen.

Die WC-Tür ist ohne Schlüssel zu öffnen.

WC

Es ist ein Unisex-WC vorhanden.

Es ist ein WC für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Tiefe der WC-Schüssel: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 92 cm

TIEFE der Bewegungsfläche LINKS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 91 cm

TIEFE der Bewegungsfläche RECHTS neben dem WC: 70 cm

BREITE der Bewegungsfläche vor dem WC: 172 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem WC: 104 cm

Höhe des Toilettensitzes: 48 cm

Der Zugang zur Bewegungsfläche rechts oder links vom WC ist eingeschränkt. Die Durchgangsbreite ist: 52 cm.

Es ist ein Haltegriff links vom WC vorhanden.

Höhe des linken Haltegriffes: 83 cm

Länge des linken Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff links vom WC ist hochklappbar.

Es ist ein Haltegriff rechts vom WC vorhanden.

Höhe des rechten Haltegriffes: 83 cm

Länge des rechten Haltegriffes: 70 cm

Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.

Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden.

Waschbecken

BREITE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 175 cm

TIEFE der Bewegungsfläche vor dem Waschbecken: 163 cm

Höhe des Waschbeckens (Oberkante vorne): 80 cm

Das Waschbecken ist unterfahrbar in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von mindestens 30 cm.

Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.

Es ist eine Schnur als Alarmauslöser vorhanden.

Höhe des Alarmauslösers vom Boden: 83 cm

Anmerkungen für den Gast: Neben der Zugschnur über dem Waschtisch befindet sich noch ein Knopf neben dem linken Haltegriff. Die Höhe des Knopfes beträgt 86 cm.

EG – Weg von der Kasse zum öffentlichen WC für Menschen mit Behinderung



Links im Foto ist der Weg erkennbar, der zum öffentlichen WC (MmB) führt.

©Udo Rheinländer



Der direkte Weg zum öffentlichen WC (MmB). Es befindet sich auf der rechten Seite.

©Udo Rheinländer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Mindestbreite des Flurs/Weges/Ganges: 149 cm

Die Breite des Weges/Flures ist nicht eingeschränkt.

Anmerkungen für den Gast: von der Kasse aus gleich rechts um die Ecke – da befindet sich das WC für Menschen mit Behinderungen (MmB)

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Aufzug: Treppenplattformlift

Es gibt keinen Notruf im Aufzug.

Assistenzhunde dürfen nicht mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Rollstuhl, Rollator, Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),

Anmerkungen für den Gast: Der Treppenplattformlift ist nur mit Hilfe des Servicepersonals nutzbar. Bitte an der Kasse fragen.

Führung

Führung

Es werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung angeboten.

Es werden Führungen für Rollstuhlfahrer angeboten.

Es ist eine Voranmeldung für die Führung notwendig.

Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.

Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.